



Sunaulo Sansar

Non-Governmental Organization

Lazimpat, Kathmandu, Nepal

Govt. Reg.No. 24788

PAN No. 302883925

Nachhaltigkeitsbericht

April bis Juni 2008

1. Ausgabe vom 30. Juli 2008

Impressum: Sunaulo Sansar, Sabine Pundsack

Inhaltsverzeichnis Nachhaltigkeitsbericht

1. Vorwort
2. NGO Gründungsprozess
3. Spendeneinnahmen (auf Monatsbasis)
4. Unvermeidbare Kosten und Aufwendungen (auf Monatsbasis)
5. Projektaufwendungen (auf Monatsbasis)
6. Vorstellung neuer Mitglieder
7. Nepal News

1. VORWORT

Zuerst möchten wir uns bei allen Spendern ganz herzlich für das uns entgegengebrachte Vertrauen und die Spenden bedanken.

Des Weiteren freuen wir uns, dass wir Ihnen nun mit unserem ersten Nachhaltigkeitsbericht die entstandenen Kosten, Projektaufwendungen und Spendeneinnahmen offen darlegen können. Nur somit kann Transparenz und Vertrauen geschaffen werden.

Ferner möchten wir Ihnen mit dem unter Ziffer 2 beschriebenen NGO Gründungsprozess Einblick in die erforderlichen Schritte für die Gründung einer Hilfsorganisation in Nepal geben.

Sollten Sie weitere Anregungen, Kritik, Lob oder sonstiges Feedback haben, zögern Sie nicht und schreiben Sie uns unter info@sunaulosansar.org.

Sunaulo Sansar NGO

Temba Gyalbo Tamang
- 1. Vorsitzender -

Sabine Pundsack
- lebenslanges Mitglied-

2. NGO GRÜNDUNGSPROZESS

Zur Gründung einer gemeinnützigen und sozialen Organisation in Nepal sind sieben Gründungsmitglieder erforderlich.

Jede Organisation hat ihre eigene Verfassung, die insbesondere Regelungen zum Zweck der Gesellschaft, der Mitgliedschaft, den Mitgliedertreffen, den Rechten und Pflichten der Mitglieder, etc. enthält.

Die Registrierung der Organisation erfolgt bei verschiedenen Behörden (District Admin Office, District Local Development Office, Social Welfare Society und Steuerbehörde).

Der Gründungsprozess unserer Organisation wurde anwaltlich begleitet und dauerte ca. 1 Monat.

Die in Nepali erstellte Verfassung unserer Organisation haben wir übersetzen lassen. Sofern Interesse besteht erhalten Spender gerne Einblick in die englische Version.

3. SPENDENEINNAHMEN

In den Monaten März bis Juni haben wir folgende Spendenbeträge erhalten:

März 2008:	NRP	36.900,00
April 2008:	NRP	6.760,00
Mai 2008:	NRP	18.456,60
Juni 2008:	NRP	20.293,00

Zusätzlich konnten wir im Mai und Juni folgende Mitgliedsbeiträge verzeichnen:

Mai 2008:	NRP	1.500,00
Juni 2008:	NRP	11.000,00
Insgesamt	NRP	94.909,60

Des Weiteren haben wir viele Materialspenden wie Medizin, Verband-Materialien, Hygieneartikel, Spritzenkanuellen sowie Schulmaterialien erhalten.

4. UNVERMEIDBARE KOSTEN UND AUFWENDUNGEN

In den Monaten März bis Juni sind folgende unvermeidbare Kosten und Aufwendungen angefallen:

März 2008: Anwaltsgebühren, NGO Gründung	NRP	18.900,00
April 2008: Kosten für Administration	NRP	2.000,00
Mai 2008: Kosten für Homepage, Administration	NRP	9.500,00
Juni 2008: Kosten für Übersetzung, Telefon, Administration	NRP	19.155,00
Insgesamt	NRP	49.555,00

5. PROJEKTAUFWENDUNGEN

Projektaufwendungen sind in den Monaten April bis Mai nicht angefallen.

Im Juni sind Projektaufwendungen für die Shree Primary School in Komin und das Bergdorf Brabal von insgesamt NRP 800,00 für die Fertigung von Medizintaschen angefallen.

Derzeit verfügen wir über ein Guthaben von **NRP 45.354,60**.

Die für unser Projekt Komin Shree Primary School auf Jahresbasis kalkulierten Kosten betragen NRP 226.383,00 (siehe im Internet veröffentlichte Kostenkalkulation).

(Wechselkurs am 30.07.2008: EUR 1,00 = NRP 107,01)

6. VORSTELLUNG NEUER MITGLIEDER

Wir freuen uns Ihnen unser neues Mitglied vorzustellen und begrüßen ganz herzlich

Thomas Pfänder aus Crailsheim, Deutschland.

Wir danken ihm für sein Engagement und seine Unterstützung.

7. NEPAL NEWS

Seit dem 23. Juli 2008 hat die Republik Nepal einen Präsident und Vizepräsident. Gewählt wurde zum Präsident: Ram Baran Yadhav, Mitglied der Nepali Congress Partei, und zum Vizepräsident: Parmananda Jha, Mitglied der CPMNUL Partei (kommunistische Partei).

Lange Zeit nach den im April 2008 stattgefundenen Wahlen konnten die sieben neu gewählten Parteien keinen Konsens finden und somit keine neue Regierung bilden.

Es bleibt zu hoffen, dass die neue Regierung dem Land Nepal und seinen Bewohnern Frieden und wirtschaftliche Entwicklung und Fortschritt bringt.